



PAISPROJECT

Samuel, der Missionar

Hallo, mein Name ist Samuel Nii Adu Amasah, ich bin Ghanaer und arbeite als Missionar mit der Organisation Pais Project. Ich bin 22 Jahre alt und zusammen mit meinen 6 Geschwistern in Oyarifa, einem Vorort der Hauptstadt Accra in einem christlichen Elternhaus aufgewachsen. Somit durfte ich das Privileg genießen, Jesus Christus schon in meiner frühen Kindheit kennen zu lernen. Auf einer großen Konferenz habe ich mich mit 14 Jahren unwiderruflich entschieden, Jesus zu folgen und ihm mit meinem ganzen Leben zu dienen. Seitdem schlägt mein Herz dafür Menschen für Jesus zu gewinnen.



Saumel mit Pais Ghana

Im letzten Jahr meiner High School Zeit habe ich habe ich ein Pais Team kennen gelernt, die in meiner Schule gedient haben. Ihre Leidenschaft für Jesus, ihre im Alltag praktisch anwendbare Lehre und besonders die gemeinsame Bibel-Studiums-Gruppe haben mich begeistert. Nach der Bestätigung von Gott war es dann klar, dass ich Teil des Pais Projects sein möchte, deren Vision es ist, die Brücke zwischen den Schulen und lokalen Kirchengemeinden zu sein, um gerade die junge Generation zu trainieren, selbst Missionare in ihrem Umfeld zu sein. Somit bin ich seit August 2013 mit Pais:Ghana unterwegs, um das Königreich Gottes zu bauen und selbst Vollzeit im Missionarsdienst & meiner Persönlichkeit trainiert zu werden.

Was machen wir als Pais Project ganz praktisch?

1. Andachten & Unterrichtsstunden in den Schulen halten
2. Bibel-Studiums-Gruppen aufbauen
3. Schüler persönlich im Glauben begleiten (Mentor)
4. Du-bist-geliebt – Missionsprogramm
5. Konferenzen organisieren
6. Waisenhäusern materiell und mit dem Wort Gottes dienen
7. In der Jugend- & Kinderarbeit der Kirchengemeinde mitarbeiten



Samuels Ruf nach Kenia

In diesem Jahr hat Gott mir gezeigt, dass er nach 2 Jahren mit Pais Ghana den Plan für mich hat, mit Pais Kenia zu arbeiten. Das bedeutet im August 2015 den nächsten Schritt zu gehen, da ich bei Pais Kenia als Kommunikations-Direktor eingesetzt werde. Meine Aufgabe wird bei Pais Kenia hauptsächlich darin liegen, Armstrong, dem National-Direktor, persönlich zu assistieren, um die Organisation zu stärken, so effektiv wie möglich den Schülern, Waisen & Straßenkindern aus den Slums zu helfen und das Evangelium zu predigen. Ich werde also für die Kommunikation innerhalb sowie außerhalb der Organisation verantwortlich sein. Ich bin aber nicht vom direkten Missionsfeld wegzukriegen und werde auch oft mit den Teams im Einsatz sein. Mein Herz brennt besonders dafür, über Fußball Beziehungen aufzubauen um dann daraus Bibel-Studiums-Gruppen zu starten. In Nairobi, der Hauptstadt Kenias, befindet sich der größte Slum in ganz Afrika, diese Menschen und besonders Kinder brauchen unsere Hilfe. Und wir wollen ihnen ein Lächeln aufs Gesicht setzen, sie materiell unterstützen und ihnen vor allem durch Jesus Christus eine Hoffnung geben, die bis in die Ewigkeit reicht. Wir haben es auf dem Herzen diese Kids & Teenies zu lieben, weil Gott uns zuerst geliebt hat. (1. Johannes 4, 19) Und Du kannst auch ein Teil davon sein!

Wie kannst du dich mit einklinken um das Königreich Gottes zu bauen?

1. Im Gebet. Ich und Pais Kenia sind mega auf dein Gebet angewiesen. Im Gebet stellen wir Gott an erste Stelle und mit Gott ist nichts unmöglich!

„Wendet euch, vom Heiligen Geist geleitet, immer und überall mit Bitten und Flehen an Gott. Lasst dabei in eurer Wachsamkeit nicht nach, sondern tretet mit Ausdauer und Beharrlichkeit für alle ein, die zu Gottes heiligem Volk gehören. Betet auch für mich! Bittet Gott, mit bei der Verkündigung seiner Botschaft die richtigen Worte zu geben. Dann kann ich das Geheimnis des Evangeliums unerschrocken bekannt machen.“ (Epheser 6, 18-19 NGÜ)

2. Finanziell

„Jeder sollte für sich selbst entscheiden, wie viel er geben möchte, und soll den Betrag dann ohne Bedauern und ohne Widerstreben spenden. Gott liebt den der fröhlich gibt.“ (2. Korinther 9, 7)

- a. Der Flug nach Kenia (750€ mit Rückflug)
- b. Essen, Fahrtkosten & was man so braucht für den Missionar (ca. 80 € pro Monat)
- c. Unterstützung für die Waisenhäuser & Straßenkinder in den Slums
(So viel wie möglich! – Alles kommt 100 % an!)
 - i. Bibeln / Medizin
 - ii. Versorgung mit Essen & Kleidung
 - iii. Sportequipment / Spiele / Spielzeug
 - iv. Special Events / Zusammen mit den Kids etwas unternehmen

Kontakt

Ich freue mich über jeden persönlichen Kontakt und Austausch über die Mission. Im Voraus schon mal vielen Dank für jegliche Unterstützung, um gemeinsam das Reich Gottes bauen. Bitte meldet euch bei mir oder Henri falls ihr diese Mission unterstützen wollt. Über Facebook & WhatsApp werde ich euch regelmäßig auf dem Laufenden halten.

Samuels direkter Kontakt

1. Handy / WhatsApp: +233 (0) 549772325
2. E-Mail: samuelamasah@gmail.com
3. Facebook: Samuel Nii Kwame Amasah

Kontakt in Deutschland:

Henri Gode

1. Handy / WhatsApp: +233 (0) 264990358
2. E-Mail: henri@gode.de
3. Facebook: Henri Kweku Gode